



Corona: Richtlinien

gültig ab 1.4.2021

In Absprache mit unserem Kontaktarzt Dr. med. Markus Frey, Ärztehau Buchsi, und gemäss den neuesten Richtlinien des Kantons und des Bundes zum Umgang mit symptomatischen Kindern, gelten für den Kinderhut neu die untenstehenden Regeln.

Kinder unter 6 Jahren

Kinder mit schlechtem Allgemeinzustand mit oder ohne neu aufgetretenem Fieber über 38,5°C müssen zu Hause bleiben. Die Eltern respektive ihre Betreuungspersonen nehmen Kontakt auf mit ihrer behandelnden Ärztin / ihrem behandelnden Arzt und besprechen das Vorgehen. Es sollte ein Test auf COVID-19 durchgeführt werden, falls die Ärztin / der Arzt keine andere Diagnose stellt. Fällt der Test negativ aus, kann nach 24 Stunden Fieberfreiheit und gutem Allgemeinzustand die Betreuung wieder besucht werden.

Alle Kinder mit neu aufgetretenem starkem Husten oder Fieber über 38,5°C und gutem Allgemeinzustand müssen zu Hause bleiben. Falls das Kind andere COVID-19 Symptome aufzeigt (Magen-Darm-Symptome, Kopfschmerzen, Gliederschmerzen, Verlust Geschmacks- oder Geruchssinn) soll mit der Ärztin / dem Arzt Kontakt aufgenommen werden.

Falls das Fieber oder der starke Husten bei sonst gutem Allgemeinzustand drei Tage oder länger bestehen und keine weiteren COVID-19 Symptome vorliegen, soll ebenfalls die Ärztin / der Arzt aufgesucht werden. Falls keine eindeutige andere Diagnose gestellt werden kann, muss ein Test durchgeführt werden. Falls ein durchgeführter Test negativ ist, kann das Kind auf Entscheid der Ärztin / des Arztes nach 24 Stunden Fieberfreiheit die Betreuung wieder besuchen.

Falls sich das Fieber / der akute Husten ohne weitere COVID-19 Symptome bei gutem Allgemeinzustand innerhalb von drei Tagen deutlich bessern, kann das Kind nach 24 Stunden Fieberfreiheit wieder in die Betreuung kommen.

Bei gutem Allgemeinzustand und ohne Fieber über 38,5°C und / oder akutem Husten kann das Kind auch mit Schnupfen, Halsweh, Heiserkeit, leichtem Husten, Ohrenschmerzen oder Bindehautentzündung betreut werden.

Akuter, starker Husten

Als akuter, starker Husten gilt Husten Tag und Nacht, welcher auch während dem Schlafen, Essen oder Spielen auftritt und das Kind beeinträchtigt. Ein- oder zweimal pro Tag stark und länger husten, ist noch nicht akuter, starker Husten.

Kinder ab 6 Jahren

Neu gelten für Kinder ab 6 Jahren dieselben Regeln wie bei den Erwachsenen. Sie müssen mit Fieber, Fiebergefühl, Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit usw. zu Hause bleiben.

Bei Fragen und Unklarheiten die Ärztin oder den Arzt kontaktieren und das weitere Vorgehen klären.

Die Kinder können wieder betreut werden, wenn sie 24 Stunden symptomfrei waren oder negativ auf Covid-19 getestet wurden und ihr Allgemeinzustand es zulässt.

Eltern, Familienmitglieder älter als 6 Jahren haben Symptome

Wenn Sie als Eltern oder ein anderes Familienmitglied älter als 6 Jahre Symptome haben, müssen Sie sich testen lassen und Ihr Kind kann in dieser Zeit nicht von uns betreut werden.

Wenn Ihr Kind Covid-19-Symptome hat (egal welche) und ein Familienmitglied älter als 6 Jahre vorgängig auch Covid-19-Symptome hatte, dann kann das Kind von uns nicht betreut werden. Es muss zwingend mit den Eltern zu Hause bleiben, bis abgeklärt ist, ob ein Elternteil Covid-19 positiv ist oder nicht.

Bei einem positiven Testergebnis muss Ihr Kind so lange zu Hause bleiben, wie die positiv getestete Person zu Hause bleiben muss. Bei einem negativen Testergebnis kann Ihr Kind von uns betreut werden, solange es selbst keine Covid-19-Symptome hat (egal welche).

Wenn Sie als Eltern oder ein anderes Familienmitglied älter als 6 Jahre Symptome haben, sich jedoch trotzdem nicht testen lassen wollen, müssen Sie in Selbstisolation. Ihr Kind kann in dieser Zeit von uns nicht betreut werden. Es kann erst wieder kommen, wenn die 10 Tage Selbstisolation abgelaufen sind und Sie mindestens 48 Stunden symptomfrei waren.

April 2021, Andrea Staub, Geschäftsleiterin

